

## Überlegungen zur Benutzung „alter“ Turngeräte aus der Messehalle am Wallersheimer Kreisel

Im Folgenden wird auf die Liste 180516 Sportgeräte Verbände des ZGM Bezug genommen. Im Vorfeld wurde mit der Firma Spieth Kontakt aufgenommen, um eine fachliche Entscheidung abzusprechen. Bei diesen Überlegungen ist man davon ausgegangen, dass das Zentrum mit FIG-genormten Geräten ausgestattet werden soll, die im Leistungssport vorgeschrieben sind.

Eine Stellungnahme wird zu den FIG-genormten Geräten abgegeben, die nicht älter als 10 Jahre sind und sich im Besitz des Turnverbandes Mittelrhein befinden.

### **Nr. 7 Spannreck über dem Grubensystem**

Der TVM ist im Besitz eines doppelverspannten Recks (Anschaffungsjahr 2016), das zwar nicht das neueste Modell ist, in seiner technischen Ausstattung aber bedenkenlos einsetzbar ist. Der Zustand des Gerätes muss gut sein, da das Reck nicht in der Messehalle beturnt wird, sondern in den Räumen der Geschäftsstelle des TVM aufbewahrt wird.

### **Nr. 25 Spannstufenbarren über dem Grubensystem**

Der Spannstufenbarren wurde im Jahr 2015 angeschafft, ist ebenfalls nicht das neueste Modell, aber in einem technisch einwandfreien Zustand und kann in dem neuen Leistungszentrum bedenkenlos über der Grube eingesetzt werden. Zur Anschaffung neuer Holme (da die aktuellen verschlissen sind) wird dringend geraten.

### **Nr. 27 Schwebebalken**

Alle vorhandenen Schwebebalken sind mindestens 5 Jahre alt und wurden seitdem bereits mehrfach neu gepolstert und bezogen, da sie in der Messehalle durch die klimatischen Verhältnisse und ständige Nutzung verschlissen sind.

*Von einer Nutzung im Leistungszentrum wird abgeraten.*

### **Nr. 29 Männerbarren**

Der vorhandene Männerbarren (Anschaffungsjahr 2012) weist erhebliche Verschleißspuren auf und korrodiert bereits an den Holmenköpfen. In jüngster Zeit musste der Verstellmechanismus von einer Fachfirma repariert werden, da die Sicherheit an diesem Gerät nicht mehr gewährleistet werden konnte.

*Von einer Nutzung im Leistungszentrum wird abgeraten.*

### **Nr. 31 Pauschenpferd**

Das Leder des Pauschenpferdes (ca. 7 Jahre alt) ist durch Feuchtigkeit in Mitleidenschaft gezogen und entsprechend spröde. Erfahrungsgemäß wird das Leder in ca. 2 Jahren reißen und eine Neuanschaffung des Gerätes erforderlich machen.

*Von einer Nutzung im Leistungszentrum wird abgeraten.*

#### **Nr. 54 Weichbodenmatten**

Der Turnverband hat in diesem Jahr neue Weichbodenmatten gekauft, die auch im Leistungszentrum den Ansprüchen gerecht werden.

Alle weiteren Turngeräte, die in der Messehalle aufgebaut sind, entsprechen durch ihr Alter (und damit technischen Eigenschaften) und/oder ihren Zustand nicht dem Anspruch eines Leistungszentrums und sollten deshalb nicht in dem neuen Leistungszentrum verbaut werden. Insbesondere die Bodenfläche, aber auch die Tumblingbahn (die von dem Hersteller schon zu den Zeiten der Universitätshalle als veraltet bezeichnet und mehrfach repariert wurde), entsprechen nicht dem heutigen Standard und gehören der vorletzten Generation der Turngeräte an.

Das neue Leistungszentrum sollte mit Geräten ausgestattet werden, die die Wettkampfsportler auch in den Wettkämpfen beturnen, um einen Nachteil zu vermeiden.

Die Einsparungen durch das Einbringen der brauchbaren Turngeräte (wie oben empfohlen) belaufen sich auf ca. 10.600,00 €.

Ralf Schall  
Trainer KTV  
(2. Bundesliga)

24.05.2018